



Predictive Behavioral Targeting

findet Ihre Kunden

A1 Telekom Austria AG optimiert
mit ihrer Kampagne Big Bob
Online-Verkaufsabschlüsse

Was soll erreicht werden?

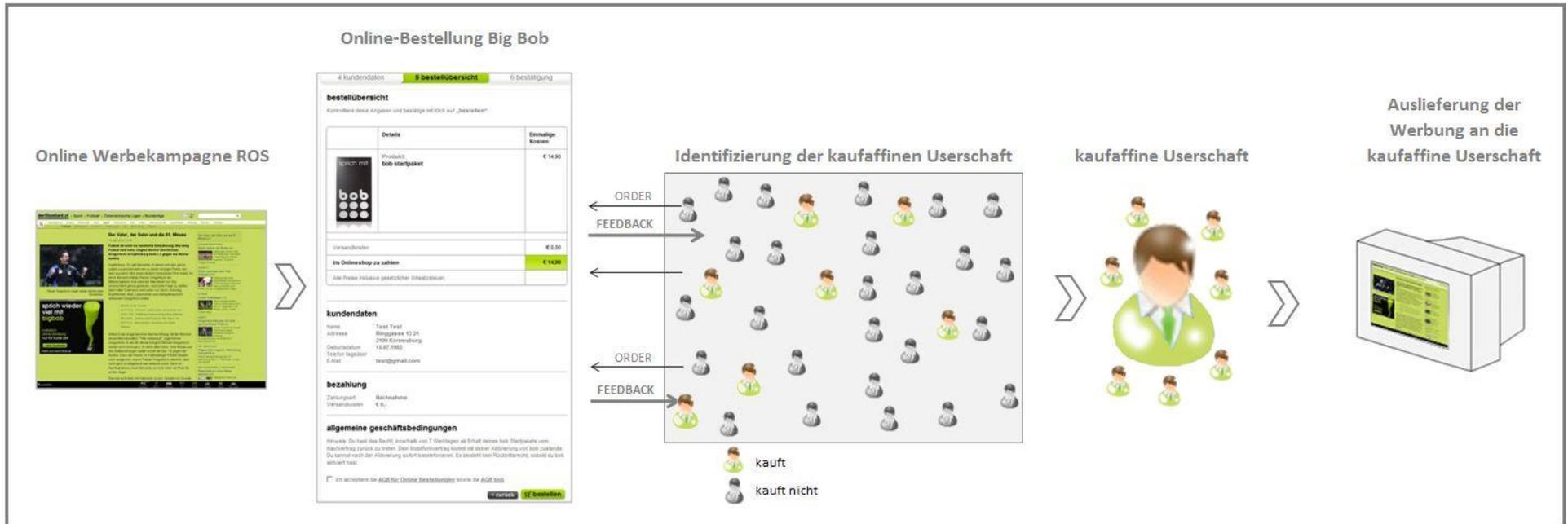


- Identifizierung der kaufaffinen Userschaft
- Steuerung der Werbung auf die kaufaffine Userschaft
- Maximierung der Verkaufsabschlüsse

Kampagnensteuerung



In der ersten Phase der Kampagne wird die kaufaffine Userschaft identifiziert. Im weiteren Verlauf wird auf diese Personengruppe getargetet. Um einen Performance-Vergleich anstellen zu können, wird parallel eine Kontrollgruppe Run over Site geschaltet.



Online-Werbekampagne



derStandard.at > Wissenschaft

International Inland Wirtschaft Web Sport Panorama Etab Kultur Wissenschaft Gesundheit Bildung Reisen Lifestyle

sprich wieder viel mit bigbob
nur für kurze zeit

8.80 € 1000 min 1000 sms im monat

Freitag, 18. April 2010, 11:10 | chronologisch sortieren

Mitteleuropa dürften kältere Winter bevorstehen
Neue Studie: Zusammenhang zwischen geringer Sonnenaktivität und ungewöhnlich niedrigen Wintertemperaturen

Wie es zu den zwei Geschlechtern kam
Algen lösen Rätsel, weshalb sich Ei- von Samenzellen zu unterscheiden begannen

Erste Bilder von Blitzern auf dem Saturn
Die NASA-Sonde "Cassini" sind erstmals entsprechende Aufnahmen gelungen - das Video ist online abrufbar

Splonagedrohnen im Einsatz für die NASA
Die "Global Hawk"-Drohnen sollen künftig die Atmosphäre untersuchen und auch bei der Hantarkforschung zum Einsatz kommen

Historischer Kalender
18. April
+++ LABOR +++
Fertiglaunzgerecht soll reformiert werden

Nachhaltigkeit (2)
Unternehmen schaffen Zukunft - Teil 1

Forschung spezial
Vorschau der Staben-schüler: Interview mit Lawrence Grossberg und Michel Jaroulet, was Fischer schau macht, etc.

Anischtsache (2)
"Fliegender Rotor" als Wegweiser für Zukunft der Luftfahrt

Anischtsache (2)
Hochauflösende Marsbilder: gradsch selbst fotografiert

Manipulation von Synapsen
Nervenzellkulturen auf mikrostrukturierten Platten ermöglichen gezielte Experimente

Robonaut fliegt noch heuer zur Raumstation
Der erste humanoide Roboter an Bord der ISS wird vorerst nur im Laboroid Destiny angedockt. Technische Probleme der Weltraumstation noch nicht gelöst

Express Mobil Zeitung TV Radio Feeds Sales Services

Super Banner

derStandard.at > Sport > Fußball > Österreichische Ligen > Bundesliga

International Inland Wirtschaft Web Sport Panorama Etab Kultur Wissenschaft Gesundheit Bildung Reisen Lifestyle

Fußball Motorsport Formel 1 Wintersport Ski Mehr Sport Tennis

sprich wieder viel mit bigbob
natürlich ohne bindung

8.80 € 1000 min 1000 sms im monat

mehr auf www.bob.at

Ex-Linzer Roman Wallner den LASK-Goalie aus kurzer Distanz an (42).

Referee hielt Gelb für ausreichend

Den Aufreger des Tages lieferte aber der zuletzt hochgelobte Kragl. Der LASK-Youngster trat ohne Chance auf den Ball gegen das Schienbein des herauslaufenden Gustafsson. Schiedsrichter Lechner ahndete die Aktion des Stürmers lediglich mit einer Gelben Karte. Gustafsson wurde mit dem Hubschrauber abtransportiert, dabei disqualifizierten sich Teile des Linzer Anhangs mit hämischen Sprechchören.

Die Spieler schienen nach dem Vorfall geschockt. Die Elf von Helmut Kraft erwischte nach Seitenwechsel zwar erneut den besseren Start, musste sich aber bei Leitgeb "bedanken", dass man nicht in Rückstand geriet. Der Salzburger zeigte im Eins-gegen-Eins mit Cavina erneut Nerven und schoss dem Keeper den Ball gegen den Kopf (58). Auch für den Schlussmann der Oberösterreicher hatte dies Konsequenzen, er musste leicht benommen kurze Zeit später gegen Zaglmaier ausgetauscht werden.

Salzburgs Coach Huub Stevens reagierte nach einer Stunde mit dem Heranmarsch von Janko für den oft in der Luft hängenden Wallner. Mit dem Torschützenkönig der vergangenen Saison startete der Meister eine Schlussoffensive, die aber nicht belohnt wurde. Am Ende durften sich die nun bereits sechs Spiele ungeschlagenen Linzer wie im Herbst (0:0) über einen Punktgewinn gegen den Tieftavornten freuen.

Vor dem Duell Salzburg mit Verfolger Rapid am kommenden Freitag liegt der Titelträger bei fünf ausstehenden Runden nun noch sechs Zähler vor dem Vizemeister aus Wien (APA/red)

Fußball-tipp3-Bundesliga - 31. Runde:

Hässliches Foul überschattet Remis (0:0)

STIMMEN
"Es tut mir wahnsinnig leid" (75)

IN HOTTELDORF
Kein Pardon für Schöttel im Hanappi (1:3)

Ried schlägt bei der Rückkehr des grün-weißen Urgesteins Wiener Neudorf klar mit 3:0. Fans Punkte hinter Büten

AM MÖDTERSEE
Austria schießt Kärnten tiefer in den Keller (0:3)

Veitken gewinnen 2:0 in Ragnertur und bauen Vorsprung auf Sturm weiter aus - Kärnten schon fast unten

UNTER DEN PAPPELN
Sturm lässt Punkt in Mattersburg (2:5)

Grazer müssen sich im Burgensiedl mit einem 0:0-Unterschied zufrieden geben und verlieren in der Tesele den Anschluss

IM INNOVIERTEL
Drechsel dreht Partie gegen KSV (2)

Zwei Elftore des Oldes lassen Ried endlich wieder jubeln - Raucher sah bei den Gästen Gelb-Rot

REGORITISCHS
Der Vater, der Sohn und die 81. Minute (0:0)

Fußball ist nicht nur lustvoller Erbauung, Wie innig Fußball son

holzera The Flying Dutchman abmelden Express Mobil Zeitung TV Radio Feeds Sales Services

eJunior Page

derStandard.at > Sport > Fußball > Österreichische Ligen > Bundesliga

International Inland Wirtschaft Web Sport Panorama Etab Kultur Wissenschaft Gesundheit Bildung Reisen Lifestyle

Fußball Motorsport Formel 1 Wintersport Ski Mehr Sport Tennis

Der Vater, der Sohn und die 81. Minute
15. April 2010, 18:46

Fußball ist nicht nur lautstarke Entauferung. Wie innig Fußball sein kann, zeigten Werner und Michael Gregoritsch in Kapfenberg beim 1:1 gegen die Wiener Austria.

Kapfenberg - Es gibt Momente, in denen sich das ganze Leben zusammenzieht wie zu einem einzigen Punkt, von dem aus dann alles einen deutlich konturierteren Sinn ergibt. So ein Moment erlebte Wiener Gregoritsch am Mittwochabend. Und wäre der Interviewer von Sky unverschämmt genug gewesen, noch eine Frage zu stellen, dann hätte Osterreich wohl einen vor Glück, Führung, Ehrgeiz, Stolz, Lebensstolz und weißgotwasnoch weinenden Gregoritsch erlebt.

MEHR ZUM THEMA
AUSTRIA: Fernseh? Jetzt buchen auf austria.com
ANALYSE: Weltbeste Analyse & Reporting Software
BESSER: Jetzt buchen! Flüge ab 20€ - flynki.com
ERFOLG: Bank Austria - Die Bank zum Erfolg Werbung

Selbst in der pragmatischen Nacherzählung hat der Moment etwas Märchenhaftes. "Wie Hollywood", sagt Werner Gregoritsch. In der 80. Minute bringt er Michael Gregoritsch, seinen noch nicht ganz 18 Jahre alten Sohn. Eine Minute und drei Ballberührungen später erzielt der das 1:0 gegen die Austria. Dass die Wiener im Kapfenberger Feleke-Stadion noch ausgeben, wundert Trainer Gregoritsch natürlich. Aber nicht ganz so befehle wie vielleicht sonst. Denn im Nachhinein dieses einen Moments ist nicht mehr viel Platz für echten Ärger.

Das hat nicht bloß mit Vaterstolz zu tun. Sondern im Grunde

sprich wieder viel mit bigbob
natürlich ohne bindung nur für kurze zeit

8.80 € 1000 min 1000 sms im monat

mehr auf www.bob.at

Express Mobil Zeitung TV Radio Feeds Sales Services

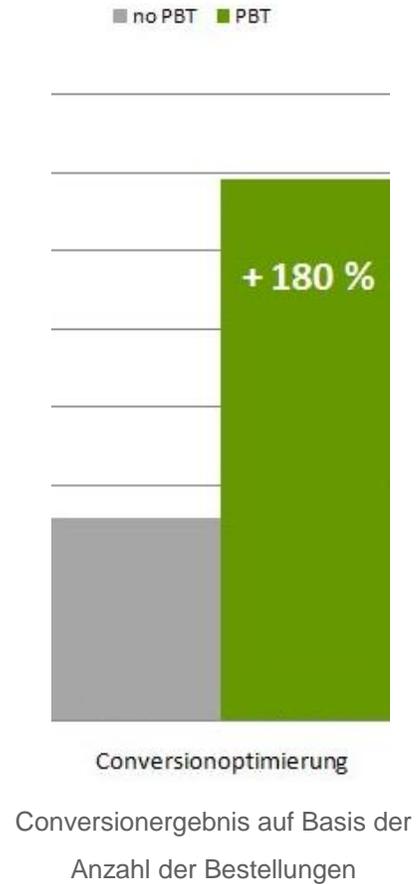
Rectangle



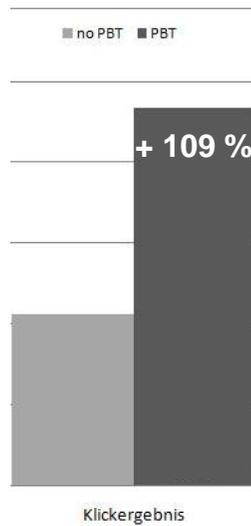


Ergebnisse der Kampagne

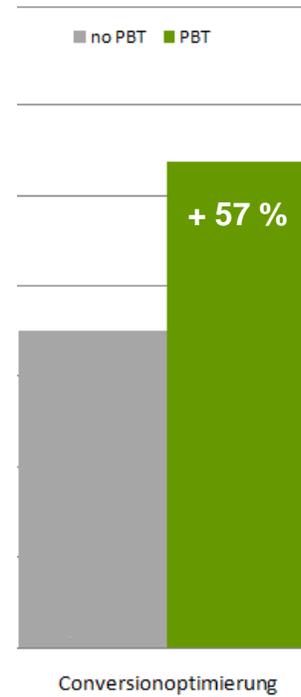
Conversionergebnis Juni



Conversionergebnis gesamt



Veränderung der Klicks im Rahmen der Conversionoptimierung



Conversionergebnis auf Basis der Anzahl der Besteller

Key Findings



- Die Anzahl der Käufer konnte um 57 % gesamt gesteigert werden.
- Die Anzahl der Bestellungen wurde über die gesamte Laufzeit um 25 % gesteigert.
- Im Juni konnten die Bestellungen um 180 % gesteigert werden (durch Prediction Scoring)
- Im Rahmen der Conversionoptimierung konnte auch eine Veränderung des Klickverhaltens festgestellt werden. Die getargetete Gruppe erreichte um 109 % mehr Klicks als die Kontrollgruppe.

Kommunizieren Sie direkt mit Ihrer Zielgruppe.

derStandard.at GmbH

Vordere Zollamtsstraße 13, 1030 Wien

Tel: +43-1-53170 DW 707

Fax: +43-1-53170 DW 485

<http://derStandard.at/Anzeige>

derStandard.at